Fragebogen für interessierte Freiwillige der Hospizgruppe Goldach

Name	Vorname
Strasse	PLZ, Ort
Geb. Datum	Konfession
Zivilstand	Nationalität
Sprachen	
Tel: Privat	Tel: Mobil:
Beruf	Vorheriger Beruf
E-Mail	Arbeite noch %
IBAN-Nr.	Auto vorhanden:

Bitte füllen Sie den Fragebogen möglichst vollständig aus. Das hilft uns, Ihr Interesse und die Motivation für ein Engagement als Ehrenamtliche/r in der Hospizgruppe Goldach einzuschätzen. Ihre Angaben werden streng vertraulich behandelt.

Aufgrund dieses Fragebogens und nach dem persönlichen Gespräch werden wir über Ihre Aufnahme entscheiden.

1. Bitte begründen Sie kurz, weshalb Sie sich für die Begleitung von schwerkranken und/oder sterbenden Menschen interessieren.

2. Gibt es in Ihrem Leben ein besonderes Ereignis, das Ihr Interesse für ein Mitmachen in der Hospizgruppe beeinflusst hat?

3. Welche Erfahrungen haben Sie mit Schwerkranken, Sterbenden und Trauernden bereits gemacht? Wie erlebten oder erleben Sie Abschied, Krankheit, Sterben und Tod?

4. Welches sind Ihre Ressourcen, die Sie für den Einsatz als Begleitperson einbringen?

5. Welche Einstellung haben Sie zu Ihrem eigenen Tod?

6. Welche besonderen Fähigkeiten oder Ausbildungen bringen Sie für den Einsatz am Sterbebett mit?
   Haben Sie schon Kurse oder Seminare zum Thema Sterbebegleitung besucht?
   Wenn ja, welche? (Kopien beilegen)

7. Können Sie Menschen anderer Religionen oder Lebenseinstellungen begleiten?

8. Sind Sie bereit, Menschen mit ansteckenden Krankheiten, wie Corona, Hepatitis, HIV usw. ebenfalls zu begleiten?

9. Können Sie sich vorstellen, kleinste Handreichungen (Mundbefeuchtung, Trinken geben, evtl. bereitgestellte und angeschriebene Medikamente verabreichen, Nachtwäsche wechseln, Urinflasche leeren) an Sterbenden vorzunehmen? Voraussetzung dazu sind jeweils die aktuellen Vorgaben der Einsatzleitung. Die klare Definition finden Sie in unseren Richtlinien.

10. Haben Sie praktische Pflegeerfahrung. Wenn ja, welche?

11. Können Sie sich abgrenzen?
    Beispiel: Man bittet Sie, Besorgungen zu machen, länger zu bleiben oder ein anderes Mal früher zu kommen, da Gesellschaft angenehm ist.

12. Sind Sie bereit, Weiterbildungen zu besuchen und an internen Austauschtreffen und Anlässen zur Förderung des Teams teilzunehmen?

13. Glauben Sie, in einer Wohnung eingesetzt zu werden, die nicht Ihren Vorstellungen von Ordnung und Sauberkeit entspricht?

14. Wie viel Zeit könnten Sie pro Monat je nach Situation für die freiwillige Tätigkeit einsetzen?

15. Ist jeder Einsatzort für Sie möglich? Wir sind zuständig für die Gemeinden Goldach, Steinach, Mörschwil, Tübach und Untereggen. Wir helfen auch dem Hospizdienst SG und dem Kantonsspital SG aus. Altersheime und Pflegeheime gehören ebenfalls zu unserm Arbeitsgebiet.

16. Unsere Einsatzzeiten sind hauptsächlich in der Nacht (seltener während des Tages).
    1. Schicht: 22.00 – 02.00 Uhr und
    2. Schicht: 02.00 – 06.00 Uhr
    3. Schicht: ganz individuell während des Tages

17. Gibt es Umstände, bei denen Sie sich **keinen** Einsatz vorstellen können?

18. Haben Sie Fragen oder Anregungen als künftige Begleitperson der Hospizgruppe Goldach?

Bitte senden Sie den ausgefüllten Fragebogen an uns zurück. Sobald er bei uns eingetroffen ist, vereinbaren wir einen Termin für das persönliche Gespräch.

Während eines Hospizeinsatzes besteht eine Haftpflichtversicherung für die Begleitenden. Fahrspesen werden entschädigt.

Ort, Datum_____ Unterschrift_____

(Gestützt auf Vorlagen Caritas 2010, Benevol Schweiz 2015)/CKR

Wir danken für Ihr Interesse.

Nach dem Erstgespräch

Erforderliche Beilagen:
- Ausbildungszeugnis-Kopien
- Strafregisterauszug und
- Sonderprivatauszug
- Foto

Während der Begleitung von schwer kranken und sterbenden Menschen können spezielle Begegnungen und sensible Momente eintreten. Die Hospizgruppe Goldach nimmt deshalb ihre Verantwortung für besonders schutzbedürftige Menschen wahr und will ihren Möglichkeiten entsprechend alles unternehmen, bei der Einsatzvermittlung qualifizierte Freiwillige zu stellen.

Der Vorstand der HGG hat beschlossen, dem Beispiel anderer Dienste und Kantone zu folgen und verlangt von Personen, welche sich für einen Freiwilligeneinsatz bewerben, einen aktuellen Strafregisterauszug einzufordern (https://www.strafregister.admin.ch) sowie einen Sonderprivatauszug).

Die daraus entstandenen Kosten von 2 x Fr. 17.— (Stand Jan. 25) werden nach Aufnahme in die HGG und Leistung von 4 Einsätzen rückerstattet.

09.01.2025/ck/pb